

	<p>Objekt: Kännchen</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 3159/27</p>
--	--

Beschreibung

Kännchen mit leichtem Kegelhals und überrandständigem Henkel. Das Gefäß setzt sich aus einem gestreckten, wenig gewölbten Körper und einem leicht eingezogenen steilen Kegelhals zusammen. Der Henkel ist auf den unteren Halsansatz geführt. Der gesamte Gefäßkörper ist mit schmalen waagerechten Riefen verziert.

Gemeinsam mit kleinen Schalen bzw. Tassen werden solche Kännchen zum Trinkgeschirr gerechnet, das oft in größerer Anzahl in die Gräber der Lausitzer Kultur während der Jüngstbronzezeit gegeben wurde.

Das Stück wurde ohne Grabzusammenhang von einem Gräberfeld der Lausitzer Kultur bei Leuthen-Wintdorf (Brandenburg) geborgen.

Grunddaten

Material/Technik: Keramik

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	950-780 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1945-1950
	wer	
	wo	Leuthen (Drebkau)

Schlagworte

- Grab
- Jüngstbronzezeit
- Keramikgefäß
- Krug
- Lausitzer Kultur